

Landeshauptstadt München, Baureferat 81671 München

Tiefbau Eisenbahnprojekte und Freiham BAU-T1-VI-EF

Bezirksausschuss 12 Patric Wolf Geschäftsstelle Mitte Marienplatz 8 Friedenstraße 40 81671 München Telefon: Telefax: Dienstgebäude:

80331 München

Telefax: Dienstgebäude: Friedenstraße 40 Zimmer:

Ihr Schreiben vom 17.06.2025

Ihr Zeichen

Unser Zeichen T1/VI-SP

Datum 29.07.2025

Sofortiger Baubeginn der Verbindungsstraße Maria-Probst-Str. / Lilienthalallee

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 07977 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 Schwabing Freimann vom 01.07.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Antrag vom 01.07.2025 bitten Sie das Baureferat mit dem Bau der Verbindungstraße zwischen der Maria-Probst-Straße und der Lilienthalallee sofort zu beginnen. Zuletzt hatten wir Sie im Rahmen der Anhörung des Bezirksausschusses angeschrieben. Sie hatten dem Projekt im Zuge der Anhörung mit Schreiben vom 11.04.2024 mit Ergänzungen zugestimmt.

Der vorhandene Trampelpfad im Bereich der geplanten Verbindungsstraße darf nicht als Abkürzung genutzt werden. Das Betreten der Bahnanlagen ist derzeit nicht gestattet. Entsprechende Hinweisschilder "Gleise überschreiten verboten" wurden von der Deutschen Bahn aufgestellt. Zusätzlich wurden Sperrelemente seitens der Stadt errichtet. Die Anlage einer provisorischen Verbindungsstraße ist ohne die Anlage eines beschrankten Bahnübergangs nicht möglich.

Um das Projekt für eine Verbindungsstrasse zu realisieren, muss ein beschrankter Bahnübergang im Bereich eines Privatgleises der DB Systemtechnik errichtet werden. Am 02.08.2018 hat das Eisenbahnbundesamt die Plangenehmigung für den Bahnübergang erteilt. Die DB Systemtechnik hat die DB Engineering & Consulting GmbH (DB E&C) mit der Projektsteuerung für die Realisierung des Bahnübergangs (Bahnanlagen) beauftragt.

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 08.10.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15996) wurden bauvorbereitende Maßnahmen genehmigt (u. a. Ausgleichsflächen). Derzeit laufen die Maßnahmen zur Vergrämung der Zauneidechsen. Die Straßenplanung ist bereits mit den zuständigen städtischen Dienststellen abgestimmt.

Aufgrund der aktuellen Finanzlage der Landeshauptstadt München ist die Maßnahme derzeit nicht gesichert. Die Kosten für den Bahnübergang und den Straßenbau muss die LH München bis auf einen kleinen DB-Anteil selbst tragen.

Daher können wir bezüglich eines Fertigstellungstermins zum derzeitigen Zeitpunkt leider keine Angaben machen.

Wir versichern Ihnen jedoch, dass wir uns weiterhin um eine Finanzierung des Projekts und der damit verbundenen Projektfortsetzung mit Hochdruck bemühen.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 07977 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 Schwabing Freimann vom 01.07.2025 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen